

Herren Kreisklasse A Gruppe 1

TV 1846 Bretten III : FSV Bahnbrücken
Samstag, 08.10.2022, 18:00 Uhr

Ujvari und Grafmüller bleiben gegen den FSV Bahnbrücken ungeschlagen

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen behielten die Gastgeber des TV 1846 Bretten III am vergangenen Samstag in der Herren Kreisklasse A Gruppe 1 beim 9:6 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, zeigt auch ein Blick auf das Satzverhältnis von 35:21 aus Sicht der Heimmannschaft. Erfolgsgarant war allen voran das untere Paarkreuz, welches alle vier Einzel erfolgreich gestalten konnte. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 1. Saisonspiel des Heimteams setzte Kevin Grafmüller. Nach diesem Sieg haben die Spieler um den Einser Tim Allgaier nun einen Sieg auf dem Tabellenkonto.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Allgaier / Staudacher überzeugten im Doppel gegen Kolb / Wöhrle, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Opacic / Ried konnten im Spiel gegen Richter / Winter einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen mit 3:1 in den Sätzen. Beim 3:0-Sieg gelang es Ujvari / Grafmüller die Gastspieler Hausknecht / Winter in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nicht einen Satzgewinn überließ Tim Allgaier seinem Gegner Alfred Richter beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Keinen Punkt beisteuern konnte Paul Staudacher im Spiel gegen Timo Kolb, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Wenig später ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. In toller Verfassung präsentierte sich Milorad Opacic im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Daniel Wöhrle. Betrübt über seine 2:3-Niederlage gegen Alfred Winter war Klaus Ried, obwohl er alles gegeben hatte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Beim folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Adrian Winter zeigte Leon Ujvari seinem Gegner die Grenzen auf. Probleme zu Beginn des Spiels musste Kevin Grafmüller zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Ein Satz reichte nicht, weshalb Tim Allgaier das Spiel gegen Timo Kolb, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Paul Staudacher konnte im Spiel gegen Alfred Richter dagegen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Milorad Opacic gegen Alfred Winter verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Auf Messers Schneide stand daraufhin das im Voraus anhand der TTR-Werte als ausgeglichen erwartete Spiel zwischen Klaus Ried und Daniel Wöhrle, bevor sich der Gastspieler mit 7:11, 3:11, 11:6, 11:7, 9:11 durchsetzte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Beim 3:0-Erfolg gelang es Leon Ujvari den Gastspieler Fabian Hausknecht in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Einen sicheren Punkt für sein Team holte daraufhin Kevin Grafmüller beim 3:0 gegen Adrian Winter. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TV 1846 Bretten III am 12.10.2022 gegen SG-Hambrücken /Weiher IV möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 10.10.2022 gegen den TV Heildelshelm einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TV 1846 Bretten III

Doppel: Allgaier / Staudacher 1:0, Opacic / Ried 1:0, Ujvari / Grafmüller 1:0

Einzel: T. Allgaier 1:1, P. Staudacher 1:1, M. Opacic 0:2, K. Ried 0:2, L. Ujvari 2:0, K. Grafmüller 2:0

FSV Bahnbrücken

Doppel: Richter / Winter 0:1, Kolb / Wöhrle 0:1, Hausknecht / Winter 0:1

Einzel: T. Kolb 2:0, A. Richter 0:2, A. Winter 2:0, D. Wöhrle 2:0, F. Hausknecht 0:2, A. Winter 0:2